



**Neuwahlen beim Gesangverein** Die 77. Hauptversammlung des Gesangvereins Mönchsdeggingen fand dieses Jahr im Gasthaus Rose statt. Die Vorsitzende Stefanie Beck begrüßte alle Anwesenden, das Ehrenmitglied Johannes List, die Chorleiterin Julia Rabel und die Vorsitzende des Kreischorverbandes Marion Schauer. Es folgten die Berichte der Schriftführerin und der Chorleiterin. Der Kassenprüfer Anna Riedelsheimer wurde durch die Kassenprüfer Karin Gnugesser und Inge Käufel bestätigt, dass die Kasse ordnungsgemäß verwaltet wurde und es keine Beanstandungen gab. Folgende Mitglieder wurden in den Vorstand gewählt: Vorsitzende Stefanie Beck, stellvertretende Vorsitzende Waltraud Voggenreiter, Kassiererin Sabine Romano, Schriftführerin Andrea Spielberger, Beisitzer: Rolf Mühlböck, Timo Mecko, Walter Lettenmeier und Anna Riedelsheimer. Auf dem Bild von links: Sabine Romano, Andrea Spielberger, Rolf Mühlböck, Waltraud Voggenreiter, Stefanie Beck, Timo Mecko, Anna Riedelsheimer, Walter Lettenmeier. Foto: Angelika Aiglstorfer

## Ehrungen bei der FFW Lehmingen

Fluthelfernadel und Urkunden an die Helfer bei der Hochwasserkatastrophe verliehen.

**Lehmingen** Zur Generalversammlung hat sich die Freiwillige Feuerwehr in Lehmingen im Bürgerhaus getroffen. Vorsitzender Uwe Mündlerlein lies nach der Begrüßung das vergangene Jahr Revue passieren. Im Jahr 2024 richtete die Feuerwehr eine Sonnwendfeier aus, nahm an drei Umzügen teil und konnte neue T-Shirts ausgeben. Er bedankte sich für die Unterstützung seitens der Stadt und den Mitgliedern.

Kommandant Matthias Griesbauer berichtete über einige Einsätze im vergangenen Jahr. Anfang Juni, bei der Hochwasserkatastrophe, wurden in Oettingen tonnenweise Sandsäcke befüllt, wobei die Lehminger Wehr tatkräftig unterstützte. Des weiteren war eine Renovation im Rossfeld notwendig. Es gab einen Kleinbrand an der Staatsstrasse Richtung Auhausen und einen Brand Nähe Niederhofen. Beim Triathlon, der durch Lehmingen führte wurden die Straßen abgesichert/gesperrt.

Es gab eine modulare Truppmannausbildung, bei der zwei Lehminger Feuerwehrmitglieder



Die Geehrten des Abends: Matthias Griesbauer (1. Kommandant), 2. Bürgermeister Markus Eisenbarth, Lena Wenninger (10 Jahre), Kreisbrandmeister Anton Mayr, Heinz Kißlinger, Marie Griesbauer, Willi Angerer, Tobias Götz, Reinhard Meier, Max Reichert (2. Kommandant), Julian Griesbauer, Theresa Angerer (10), Johannes Strassner (Übungskönig), Julian Demel, Uwe Mündlerlein (1. Vorsitzender), Jürgen Gress (25). Foto: Anna Götz

dabei waren und drei Mitglieder nahmen an der Maschinenausbildung teil.

Griesbauer bedankte sich für die Zusammenarbeit mit der Stadt Oettingen und alle anderen Beteiligten der Feuerwehr. Er merkte an, dass das Feuerwehrauto bereits 30

Jahre alt ist und bald ein neues fällig sein werde. Stellvertretender Kommandant Max Reichert berichtete über die abgehaltenen Übungen und die dabei erreichte Übungsbeteiligung.

Die MTA-Abschlussübung soll dieses Jahr stattfinden. Kassiererin

Lena Kißlinger informierte über die Finanzlage der Vereinskasse. Es konnten auch wieder Mitglieder für besonderes Engagement und langjährige Dienstzeit geehrt werden. Für die meiste Übungsbeteiligung erhielt Johannes Strassner eine Urkunde und einen Gutschein.

Im Anschluss wurde 16 Feuerwehrleute, die beim Sandsäcke füllen in Oettingen dabei waren, mit der Fluthelfernadel und einer Urkunde ausgezeichnet.

Für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Theresa Angerer und Lena Wenninger ausgezeichnet. Für 25 Jahre wurde Jürgen Gress eine Urkunde und ein silbernes Kreuz übergeben.

2. Bürgermeister Eisenbarth und Kreisbrandmeister Mayr richteten noch Grußworte an die Versammlung, bedankten sich für die geleistete Arbeit und wünschten für die Zukunft alles Gute. Nach den Wünschen und Anträgen dankte Vorsitzender Mündlerlein bei allen für die Unterstützung und schloss die Versammlung. (Reinhard Meier)

## THG'ler beim Regionalwettbewerb von „Jugend debattiert“

Erfolg für Sophia Akin.

**Nördlingen** Zuhören, aufeinander eingehen, Meinungen austauschen und Sachkenntnisse beweisen sind in der heutigen Zeit Kompetenzen, die vielleicht wichtiger denn je sind. Um genau diese Aspekte der Meinungs- und Persönlichkeitsbildung zu fördern, wurde vor über zwanzig Jahre der Wettbewerb „Jugend debattiert“ ins Leben gerufen.

Auch das Theodor-Heuss-Gymnasium Nördlingen ist eine „Jugend debattiert“-Schule. Nachdem sich im Vorfeld beim Schulscheid die besten Nördlinger Debattanten herauskristallisiert hatten, machte sich eine Gruppe von insgesamt 16 Schülerinnen und Schülern der neunten bis zwölften Jahrgangsstufe zum Regionalwettbewerb auf. Dieser wurde heuer am Dillinger Johann-Mi-



Sophia Akin. Foto: Maximiliane Böckh

chael-Sailer-Gymnasium ausgetragen. Neben den fünf Debattanten – Sophia Akin, Anouk Kohlhaese sowie Mathis Strauß in der Sekundarstufe 1 und Clara Meißler sowie Amelie Kloster in der Sekundarstufe 2 – waren auch Juroren und Ersatzteilnehmer mit dabei.

In den Vorrunden standen je nach Alterskategorie verschiedene Themen an, z. B. ob bei ehrenamtlich Engagierten ein staatlicher Zuschuss zum Führerschein gewährt werden sollte.

Der Höhepunkt des Tages war schließlich die Finalrunde mit den jeweils vier besten Debattanten der Vorrunden. Von den THG'lern war es dabei Sophia Akin aus der zehnten Jahrgangsstufe gelungen, sich für das Finale in der Sekundarstufe 1 zu qualifizieren. Hierbei galt es, über das Thema „Soll eine Kennzeichenpflicht für Fahrräder eingeführt werden?“ zu debattieren. Am Ende belegte Sophia hier einen guten dritten Rang und ist damit als Ersatzteilnehmerin für das Landesfinale am 8. April 2025 in München qualifiziert. (Maximiliane Böckh)

## Jahresauftaktveranstaltung der Wirtschaftsjuvenen Donau-Ries

Gewinner des Wirtschaftsquiz ausgezeichnet.

**Nördlingen** Die Wirtschaftsjuvenen Donau-Ries haben ihre Jahresauftaktveranstaltung unter dem Motto „WJ@TheMovies“ im Nördlinger Movieworld erfolgreich gefeiert. Die Veranstaltung bot einen spannenden Einblick in die Projekte und Ziele der Wirtschaftsjuvenen sowie einen Ausblick auf das kommende Jahresprogramm.

Durch den Abend führten die Kreissprecherin, Eleonore Fischer, und Stellvertreterin Theresa Ulbricht. Sie stellten nicht nur die aktuellen und zukünftigen Projekte der Wirtschaftsjuvenen vor, sondern boten auch zahlreiche Gelegenheiten für Austausch und Vernetzung.

Ein herzlicher Dank gilt Stefan Rößle, der mit einem Grußwort die Veranstaltung bereicherte, sowie Alexander Lehmann von den VR-Banken Schwaben, die die Wirtschaftsjuvenen Donau-Ries maßgeblich als Partner unterstützen.

Besonders erfreulich war die Teilnahme von vielen Gästen und Interessierten, darunter auch Schülerinnen und Schüler aus Nördlingen, Oettingen und Donauwörth. Sie nahmen stolz ihre Preise



Die Preisträger des Wirtschaftsquiz „Wirtschaftswissen im Wettbewerb“. Foto: Lara Schreiber

beim Wirtschaftsquiz „Wirtschaftswissen im Wettbewerb“ (w<sup>3</sup>) entgegen, das im Rahmen der Veranstaltung durchgeführt wurde.

Die Siegerinnen des Quiz sind: Beste Teilnehmerin: Lara Lanzinger (9c Theodor-Heuss-Gymnasium Nördlingen). 2. Platz: Anna-Lena Rau (10c Albrecht-Ernst-Gymnasium Oettingen). 3. Platz: Sophie Keller stellvertretend für Patricia Graf (10d Albrecht-Ernst-Gymnasium Oettingen). „Wir danken al-

len Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Engagement und ihren Einsatz. Es war beeindruckend zu sehen, wie gut informiert die jungen Menschen bereits sind“, so Fischer weiter.

Die Wirtschaftsjuvenen blicken mit Vorfreude auf das kommende Jahr und laden alle Interessierten ein, sich weiterhin aktiv einzubringen und die spannenden Entwicklungen der nächsten Monate mitzuerleben. (Lara Schreiber)



**Ehrungen bei der FFW Hürnheim** Bei der diesjährigen Generalversammlung wurde Karl-Heinz Hubel für 40-jährigen aktiven Dienst mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold geehrt. Karl-Heinz Hubel begann seinen Feuerwehrdienst noch bei der FFW Christgarten und schloss sich nach deren Auflösung der FFW Hürnheim an. Für 25 Jahre aktiven Dienst wurde Thomas Müller das Ehrenzeichen in Silber verliehen. Aus dem Feuerwehrdienst ausgeschieden ist Willi Rühl. Über 48 Jahre lang war er aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hürnheim. Dafür erhielt er zum Abschied ein Geschenk und wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Auf dem Bild von links: Kommandant Rainer Ulrich, Kreisbrandmeister Xaver Berchtenbreiter, Willi Rühl, Thomas Müller, Karl-Heinz Hubel, Bürgermeisterin Petra Eisele. Foto: Sophia Thum



**Erste Hilfe trifft auf Selbstverteidigung** In der Regel haben die Nördlinger Ju-Jutsuka das Sagen in der Kleinerdinger Turnhalle. Beim letzten Erwachsenenentraining jedoch übernahm ein Mitglied des Bayerischen Roten Kreuzes Nördlingen diese Aufgabe. Die Vermittlung von Grundlagen der Ersten Hilfe ist für Kinder- und Jugendtrainer essenziell, um neben der korrekten Selbstverteidigung auch bei kleineren Verletzungen angemessen reagieren zu können. Ausbilder Jannis Rauh präsentierte speziell auf den Sport abgestimmte Praktiken und Maßnahmen zur Patientenversorgung. Diese Schulung trägt nicht nur zur persönlichen Fortbildung der Trainer bei, sondern erhöht auch die Sicherheit der Trainings des TSV. Foto: Jannis Rauh

### Sie haben das Wort!

Unter dem Titel „Namen & Neuigkeiten“ ist hier Platz für Artikel und Fotos von Vereinen, Schulen, Kirchen sowie anderen Gruppierungen und Einrichtungen aus dem Landkreis Donau-Ries.

Sie haben so die Möglichkeit, einen Teil der Zeitung mitzugestalten und sich dazu öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.

Wenn Sie etwas Inhaltliches beisteuern wollen, dann laden Sie Ihren Text und ggf. Bilder über unser Portal unter [www.azol.de/upload](http://www.azol.de/upload) hoch.

Mit diesem Angebot wollen wir unsere regionale Verankerung ausweiten. Wir freuen uns auf Ihre Neuigkeiten!